

Pressespiegel vom 13. November 2021

Tagblatt Tübingen

Stadtwerke rechnen mit Bus-Streik

Nahverkehr Streiken die Busfahrer in Tübingen und Reutlingen am Montag? Die Gewerkschaft sagt dazu nichts.

Tübingen/Reutlingen. Für den kommenden Montag hat die Gewerkschaft Verdi im Tarifstreit um die Bezahlung der Busfahrer im privaten Omnibusgewerbe einen landesweiten Streiktag angekündigt. Fahrer und Fahrerinnen aus dem ganzen Land sind aufgerufen, um 11.30 Uhr zu einer Kundgebung nach Stuttgart zu kommen. Im Tarifstreit geht es unter anderem um Pausenregelungen sowie Nacht- und Sonntagszuschläge. Der Ausgang der Verhandlungen hat Auswirkungen für rund 9000 Busfahrer im Südwesten. Am Dienstag kommen die Arbeitgeber und die Gewerkschaft zu ihrer elften Verhandlungsrunde zusammen.

Wird am kommenden Montag also auch der Busverkehr in Tübingen und Reutlingen bestreikt? Das will die Gewerkschaft Verdi derzeit nicht beantworten. Die Tübinger Stadtwerke haben in einer Pressemitteilung darauf hingewiesen, dass im Streikfall eine Sondervereinbarung besteht: Im Stadtgebiet Tübingen würden die Linie 5 auf der Strecke vom Hauptbahnhof zu den Kliniken und die Linie 23 im 30-Minuten-Takt fahren. Aktuelle Verkehrsinformationen zum TüBus gibt es unter www.swtue.de/verkehr

Auch der Reutlinger Stadtverkehr (RSV) warnt seine Passagiere auf der Homepage vorsorglich schon einmal vor: Man könne nicht sagen, welche Linien am Montag betroffen sein würden. „Wahrscheinlich wird hiervon auch der Schülerverkehr (inkl. FES Linien) und die Regioschnellbuslinie eXpresso betroffen sein“, so der RSV. Man rechne „mit massiven Behinderungen und Einschränkungen“. job